



**Baden-Württemberg**  
SEMINAR FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE KARLSRUHE  
(BERUFLICHE SCHULEN)





Baden-Württemberg  
SEMINAR FÜR AUSBILDUNG UND FORTBILDUNG DER LEHRKRÄFTE KARLSRUHE  
(BERUFLICHE SCHULEN)

# SCHULPRAXISSEMESTER

## Referenten:

Maik Friedrichs (Regierungspräsidium KA)

Michaela Gralla (Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte KA)

Informationsabend Universität Mannheim 08.10.2024

# Inhalte

Allgemeines

Ziele und Vorgaben

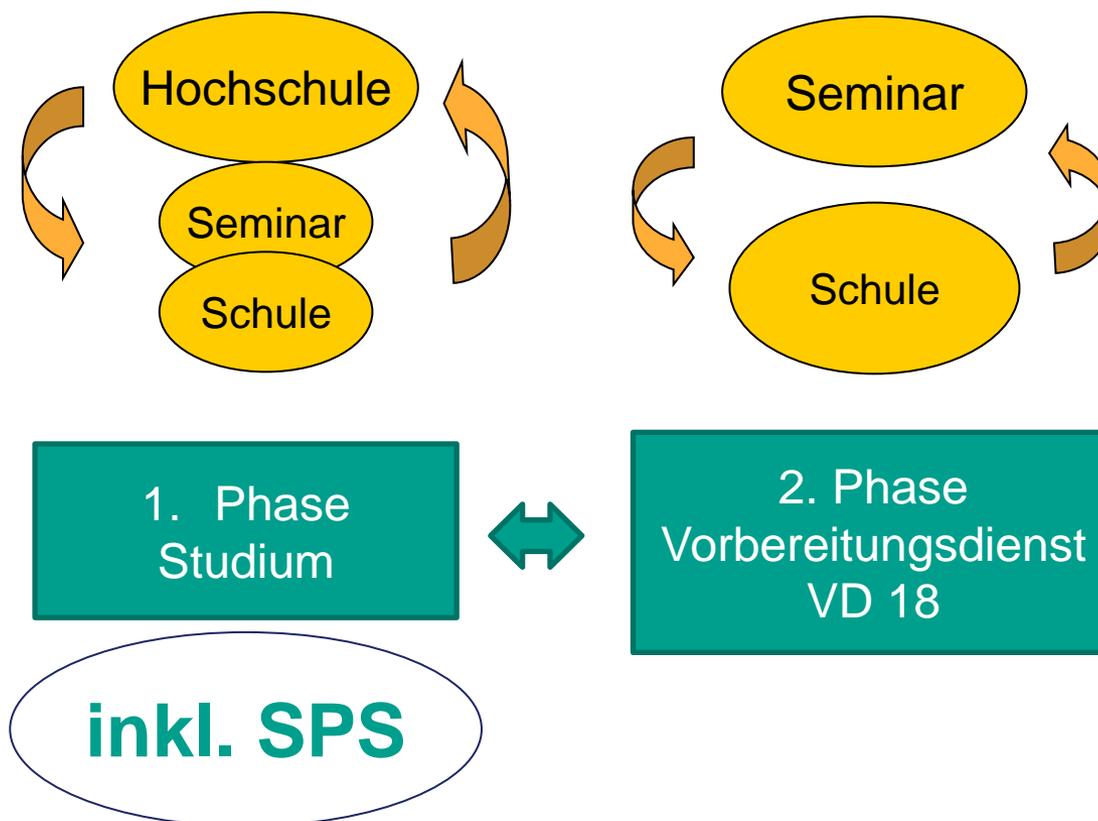
Begleitveranstaltungen am Beruflichen Seminar KA

Aufenthalt an den Schulen

Kontaktdaten

Fragen

## Allgemeines: Phasen der Lehrerausbildung



# ZIELE

- Umfassender Einblick in die Berufspraxis
- Kennen lernen des gesamten Tätigkeitsfeldes einer Lehrperson unter professioneller Begleitung vor Ort
- Hospitation, Planung und Durchführung von Unterricht
- Möglichkeit, die eigene Eignung für den Lehrerberuf einzuschätzen
- Umsetzung der fachdidaktischen Theorie (Universität) in der Praxis (Schule)
- Identifikation der eigenen Lernbedarfe für den weiteren Studienverlauf
- Verkürzung des Vorbereitungsdienstes auf 18 Monate

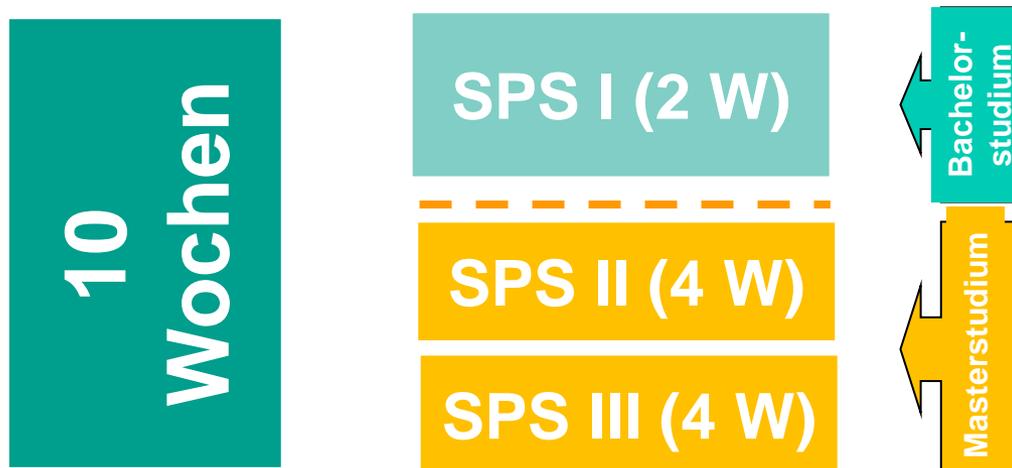


**Berufsorientierung**

**Berufsqualifizierung**

# DAUER/ORGANISATION

Wirtschaftspädagogik  
(B.Sc./M.Sc. an der  
Universität Mannheim)



## SPS I (berufsorientierendes Modul)

- nach dem fünften Semester (Bachelor-Studium)
- Betreuung durch die Universität Mannheim
- Ziel: Berufsorientierung
- wenig angeleiteter Unterricht (Empfehlung: 2 Stunden) – hierbei sind auch zwei Sequenzen angeleiteten Unterrichts von weniger als 45 Minuten denkbar
- ca. 20 Stunden Hospitation
- Keine Begleitveranstaltungen am Seminar

## SPS II

- nach dem ersten Semester (Master-Studium)
- Betreuung durch das Berufliche Seminar KA
- fachdidaktische Vertiefung erstes und zweites Unterrichtsfach
- angeleiteter Unterricht (Empfehlung: 12 Stunden); ca. 30 Stunden Hospitation; Schwerpunkt: BWL

## SPS III

- nach dem dritten Semester (Master-Studium)
- Betreuung durch das Berufliche Seminar KA
- angeleiteter Unterricht (Empfehlung: 16 Stunden); ca. 20 Stunden Hospitation; Schwerpunkt: Zweifach

## Am Ende des Schulpraxissemesters ...

- 70 Unterrichtsstunden hospitiert, 30 Unterrichtsstunden angeleitet unterrichtet (100 Unterrichtsstunden)
- Konfrontation mit allen typischen Tätigkeitsbereichen des Lehrers (unterrichtlich + außerunterrichtlich)
- 44 Tage an der Schule + 6 Tage am Seminar = 50 Tage

## Begleitveranstaltungen SPS II

**PÄD Unterrichtsplanung I**

**PÄD Unterrichtsplanung II**

**Fachdidaktik BWL**

**Fachdidaktik Fach 2**

**i.d.R. letzte  
Woche der  
Weihnachtsferien  
(Anfang Januar)**

**Aufenthalt an der Ausbildungsschule  
(16 Tage)**

## Begleitveranstaltungen SPS III

**PÄD Rollenklärung und Interaktion I**

**PÄD Rollenklärung und Interaktion II**

**i.d.R.  
Mitte Januar/  
Anfang Februar**

**Aufenthalt an der Ausbildungsschule  
(18 Tage)**

## Allgemeines zu den Begleitveranstaltungen

- ganztägige Veranstaltungen (9:00 Uhr – 16:30 Uhr)
- Ort: Berufliches Seminar Karlsruhe
- Keine Reisekostenerstattung
- Termine werden per E-Mail zugesandt bzw. auf der Homepage des Beruflichen Seminars KA ca. Anfang Dezember veröffentlicht
- keine Teilnahmebescheinigung ohne Teilnahme an allen Veranstaltungen
- Vollzeitpraktikum

## Aufenthalt an den Schulen

- Betreuung durch die Ausbildungslehrkräfte
- regelmäßige Ausbildungssitzungen
- Hospitation, Unterrichtsplanung und –durchführung
- ggf. Stundenplan
- Teilnahme an Konferenzen, Schulausflügen, Elternabend, Lehrerevents etc.
- Austausch mit Kolleginnen und Kollegen
- Abschlussgespräch

## Aktuelle Hinweise

- Vorlage des Masernimpfschutzes an den Schulen verpflichtend

## Informationen

- <https://lehrer-online-bw.de/schulpraktika>  
zentrale Homepage für das Schulpraxissemester in Baden-Württemberg
- [www.bs.seminar-karlsruhe.de](http://www.bs.seminar-karlsruhe.de)  
Homepage des Beruflichen Seminars Karlsruhe mit vielen Informationen zum Schulpraxissemester

## Ansprechpartner

- Fragen zu den Begleitveranstaltungen am Beruflichen Seminar KA  
Michaela Gralla (Berufliches Seminar KA)  
E-Mail: [sps@sembaska.de](mailto:sps@sembaska.de)
- sonstige Fragen  
Maik Friedrichs (Regierungspräsidium KA)  
E-Mail: [m.friedrichs@fls-mannheim.de](mailto:m.friedrichs@fls-mannheim.de)

# Fragen

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit !**

OStR`in Michaela Gralla  
eMail: [sps@sembska.de](mailto:sps@sembska.de)

